

Vorlagennummer: 0544/2026
Vorlageart: Anfrage
Status: öffentlich

Anfrage der AfD-Fraktion Hagen: Internet Auftritt Tierheim

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Rat der Stadt Hagen (Kenntnisnahme)	09.07.2026	Ö

Sachverhalt

1. Wie oft wird die Homepage zum Tierheim aktualisiert?
2. Wer kümmert sich um die Internetpräsenz?
3. Weshalb sind auf der Seite nur 13 Katzen, wenn 60 im Tierheim untergebracht sind?
4. Weshalb sind auf der Seite nur 12 Hunde, wenn zurzeit 25 im Tierheim leben?
5. Weshalb sind von den Kleintieren nur drei Tiere zu sehen?
6. Wann werden die Texte angepasst? Es ist oft zu lesen im Tierheim seit XX.XX.XX, Text folgt.
7. Weshalb werden Fundtiere nicht auch auf der Homepage veröffentlicht?
8. Wie oft werden die Bilder und Texte bei Tieren aktualisiert die schon länger im Tierheim leben?
9. Weshalb sind die im Podcast erwähnten Minischweine nicht auf der Homepage?
10. Weshalb werden auf den Social Media Seiten keine Vermittlungstiere sondern überwiegend nur Fundtiere veröffentlicht um die Reichweite für die Vermittlungen zu erhöhen? (s. andere Tierheime wie Koblenz mit 283.269 Follower, Dornbusch mit 22124, Witten mit 29841 oder Bochum mit 46480)
11. Wie ist das Tierheim am Wochenende erreichbar? Laut Homepage nur von Mo-Fr telefonisch.

Anlage/n

- 1 - Anfrage 07_Internetauftritt Tierheim (öffentlich)

AfD Fraktion im Rat der Stadt Hagen



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Telefon: 02331-207 2129

E-Mail: fraktionsgeschaeftsfuehrung@afd-hagen.de

Herrn Oberbürgermeister

Dennis Rehbein

Aktenzeichen: 09.07.2026_RAT_07

- im Hause -

Hagen, 22.06.2026

Anfrage zur Tagesordnung des Rates der Stadt Hagen am 09.07.2026 gem. § 5 GeschO

Internet Auftritt Tierheim

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

durch mehrere Facebook Beiträge von „Tiergeschichten“ (neues Zuhause, gut eingelebt, leider verstorben usw.) haben wir festgestellt, dass die Webseite des Tierheimes der Stadt Hagen nicht mehr aktuell ist. Hier werden Tiere zur Vermittlung vorgestellt, welche bereits seit längerer Zeit verstorben sind bzw. schon bei ihren neuen Besitzern leben. (siehe Fotos im Anhang)

Bereits im Jahre 2023 wurde im ABB (0105/2023) hinsichtlich der Pflege der Internetpräsenz Tierheim die Frage gestellt, ob es Mitarbeiter gibt, welche die Präsenz pflegen. Dies wurde ausdrücklich bejaht. Ebenfalls wurde die Unterstützung der Pressestelle der Stadt Hagen betont.

Bei der Durchsicht der abgebildeten Tiere stellen wir fest, dass die dort zu vermittelnden Tiere eher als Schwerst-Pflegefälle suboptimal präsentiert werden (sabbernde Katzen, ungesunde und ungepflegte Kondition, verschmutzte Behältnisse, etc.). Gesamt betrachtet, sind die Präsentationen für die interessierten Bürger eher abschreckend.

Im Podcast „Faxen an der Volme“ vom 29.05.2026 wurde erwähnt das von 70 Katzen die man aufnehmen kann, 60 Plätze belegt sind. Bei den Hunden sind von 25 Plätzen auch 25 Plätze besetzt.

Bei den Kleintieren gab es keine Angabe.

Zu diesem Themenkomplex bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie oft wird die Homepage zum Tierheim aktualisiert?
2. Wer kümmert sich um die Internetpräsenz?
3. Weshalb sind auf der Seite nur 13 Katzen, wenn 60 im Tierheim untergebracht sind?
4. Weshalb sind auf der Seite nur 12 Hunde, wenn zurzeit 25 im Tierheim leben?
5. Weshalb sind von den Kleintieren nur drei Tiere zu sehen?
6. Wann werden die Texte angepasst? Es ist oft zu lesen im Tierheim seit XX.XX.XX, Text folgt.
7. Weshalb werden Fundtiere nicht auch auf der Homepage veröffentlicht?
8. Wie oft werden die Bilder und Texte bei Tieren aktualisiert die schon länger im Tierheim leben?
9. Weshalb sind die im Podcast erwähnten Minischweine nicht auf der Homepage?
10. Weshalb werden auf den Social Media Seiten keine Vermittlungstiere sondern überwiegend nur Fundtiere veröffentlicht um die Reichweite für die Vermittlungen zu erhöhen? (s. andere Tierheime wie Koblenz mit 283.269 Follower, Dornbusch mit 22124, Witten mit 29841 oder Bochum mit 46480)
11. Wie ist das Tierheim am Wochenende erreichbar? Laut Homepage nur von Mo-Fr telefonisch.

Das Tierheim befindet sich durchgehend an den Kapazitätsgrenzen. Eine Vermittlung und somit Reduzierung der Belastung des Tierheimes kann nur durch starke Vermittlungsbemühungen erreicht werden. Das „Präsentieren“ von bereits vor längerer Zeit verstorbenen Tieren ist sicherlich nicht förderlich!

Jeder Tag, den ein Tier länger im Tierheim verbringen muss, mindert die Vermittlungsmöglichkeit und die Reduzierung der entstehenden Kosten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Eiche

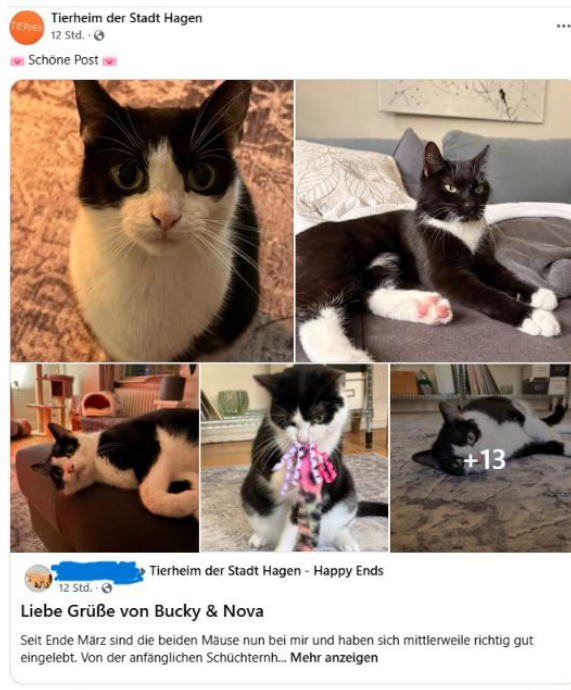
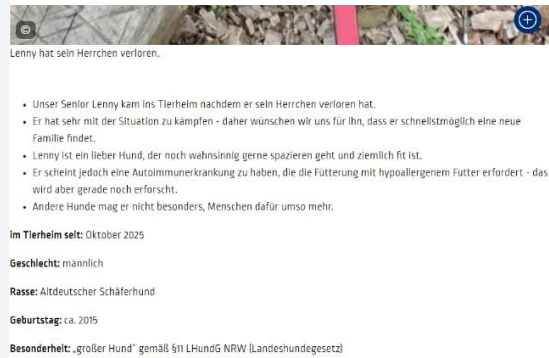
Fraktionsvorsitzender

gez.

Karin Sieling

Fraktionsgeschäftsführerin

Anhang:



Bucky und Nova



Minni

